

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizerische pädagogische Zeitschrift**

Band (Jahr): **12 (1902)**

Heft 2

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Inhalt des 2. Heftes.

	Seite
Der naturkundliche Unterricht in der Volksschule. Nach einem Vortrag von Prof. Dr. H. Bachmann in Luzern	57
Über Behandlung antiker Sagenstoffe im Gymnasialunterricht. Von Dr. Georg Finsler , Rektor in Bern	82
Quelle place doit-on accorder, dans les écoles de commerce, à côté de l'enseignement technique commercial aux branches contribuant à la culture générale de l'élève? Conference faite aux cours de vacances organisés à Genève par l'Association des professeurs des écoles de commerce suisses, par Dr. phil. Charles Glauser , Prof. in Wien	94

Literarisches:

A. Besprechungen:

<i>Ziehen</i> : Kunstgeschichtliches Anschauungsmaterial zu Lessings Laokoon .	112
<i>Dr. J. A. Suter</i> : Unter dem Schweizerischen Roten Kreuz im Burenkrieg	113
<i>Conrad</i> : Präparationen für den Physikunterricht	113
<i>Pahde, Dr. Adolf</i> : Erdkunde für höhere Lehranstalten	114
<i>Harms, H.</i> : Neuer Schulatlas	115
<i>Burgerstein, Dr. Leo</i> und <i>Netolitzky, Dr. Aug.</i> : Handbuch der Schulhygiene	116
<i>Koehne, Dr. E.</i> : Pflanzenkunde für den Unterricht an höheren Lehranstalten	117
<i>Oechslì, Dr. W.</i> und <i>Baldamus, Dr. A.</i> : Schulwandkarte zur Geschichte der Schweiz	217
<i>Weyde, Dr. Joh.</i> : Wörterbuch für die neue deutsche Rechtschreibung ...	118
<i>Krüger, R.</i> und <i>Trettin, A.</i> : Lehrbuch der englischen Sprache(s. unten).	
B. Zeitschriftenschau	118

Literarisches.

Krüger, R. und Trettin, A. *Lehrbuch der englischen Sprache.* Nach praktischen Grundsätzen bearbeitet für Fortbildungs- Handels- und Mittelschulen. Leipzig. 1901. B. G. Teubner. 296 S. mit 10 Abbildungen im Text. geb. 3. 40 Fr.

Ein interessant und praktisch angelegtes Buch wird hier für den ersten Englischunterricht mit Schülern von etwa vierzehn Jahren geboten. Einer kurzen Einführung in die Aussprache folgt ein Lehrbuch (p. 11—80), dessen Stoff zum Teil in Verbindung mit Bildern steht und in mannigfachen Exercises verwendet wird, dann (p. 81—111) ein reichhaltiger Anschauungsstoff, der mit der Behandlung zweier Hölzelbilder und einem Anhang mit Briefen abschliesst. Ein vollständiges Wörterverzeichnis, dem Reader und den Objectlessons entsprechend, (p. 112—196) wird durch einen Anhang über Phraseologie ergänzt, während ein letzter Teil des Buches (p. 196—296) die Grammatik, einmal im Anschluss an die Lektüre und mit Übungsaufgaben und dann im Zusammenhang bietet. Eine äusserst sorgfältige, übersichtliche, typographisch muster-gültige Darbietung des Stoffes kommen dem Gebrauch des Buches in der Hand des Schülers sehr zu statten. Wir sind überzeugt, dass dieses Lehrbuch des Englischen sich rasch Boden schaffen wird, und wir machen die Lehrer des Englischen nachdrücklich darauf aufmerksam.

